

Öffentliche Sitzungsvorlage

Vorlage-Nr.:	53/2003
Top-Nr.:	
Fachbereich:	Haupt- und Personalamt
Erstellt von:	Herrn Wilmsmann
Datum:	19.03.03

Betreff:

Erweiterung der Sportanlagen im Bereich des Steversparks

Beratungsfolge:

03.04.2003	Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport
------------	--

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Baumaßnahmen im Bereich des Steverpark und befürwortet die konzeptionelle Weiterentwicklung, damit im Bereich des Schul- und allgemeinen Sportbetriebes ein für die Stadt Olfen ausreichendes Angebot geschaffen wird. Die Verwaltung wird beauftragt, die erarbeiteten Konzepte dem Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss und dem Bau- und Umweltausschuss zur weiteren Beratung vorzulegen.

Begründung:

Im Bereich des Schul- und allgemeinen Sports besteht in der Stadt Olfen eine sportliche Unterdeckung. Dies wird auch seitens der Bezirksregierung anerkannt. Die Zahl der sporttreibenden Jugendlichen hat sich in den letzten Jahren wesentlich erhöht, damit auch die Zahl der Jugendmannschaften. Im athletischen Bereich besteht im Kanalstadion keine 400 m Bahn, die den heutigen Bedürfnissen nicht entspricht. Allein schon daher kann die Infrastruktur des Kanalstadions nicht die Vielfältigkeit des Sportbetriebes - Schulsport und allg. Sport - abdecken. Die Beschaffenheit des Rasenfeldes hat nur eine gewisse Bespielbarkeit, so dass beim allgemeinen Sportbetrieb Einschränkungen zwangsläufig sind.

Unter Aufgabe des Kanalstadions soll im Bereich des Steverstadions eine den heutigen Verhältnissen entsprechende Sporteinrichtung entstehen. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um ein Spielfeld, eine Umlaufbahn und die dazugehörige Flutlichtanlage.

Die Konzeptionierung wird sich auf ein unbedingt notwendiges Maß beschränken. Dabei soll ausgeschlossen werden, dass Einrichtungen doppelt entstehen und die Ausführung insgesamt auf eine funktionsgerechte und sparsame Ausführung ausgerichtet ist.

Im Einzelnen wird in der Sitzung zu den Überlegungen der Verwaltung zu dieser Maßnahme berichtet.

Verwaltungsseitig ist seit einigen Jahren versucht worden, die Gesamtanlage in eine Mitfinanzierung durch das Land zu bringen. Letztendlich ist jedoch festzustellen, dass der Bedarf zwar anerkannt wird, eine Mitfinanzierung aber keine Aussicht auf Erfolg hat. Aus dieser Überlegung heraus sind mit dem örtlichen Sportverein Vorstellungen zur Ausführung und zur Finanzierung erörtert worden. Auch zu diesen Bereichen wird in der Sitzung berichtet.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, aus sport-, schul- und jugendpolitischer Sicht eine Grundsatzentscheidung darüber zu treffen, dass im Bereich des Steverparks die angesprochenen Erweiterungsmaßnahmen empfohlen werden. Eine weitere Beratung und Beschlussfassung soll dann in den zuständigen Ausschüssen erfolgen.

Wilmsmann
Amtsleiter

Himmelmann
Bürgermeister